



„Auch Menschen, die krank sind,  
 können **lächeln**  
 und in **Würde** leben,  
 wenn wir ihnen  
 die **Gelegenheit** dazu geben.“

## Organisatorisches

### Stationäre Aufnahme

Jeder Patient hat grundsätzlich ein Recht auf die bestmögliche medizinische Versorgung und Therapie, auch wenn eine heilende Behandlung nicht mehr möglich ist. Die Kosten werden wie beim üblichen Krankenhausaufenthalt über die Krankenkassen verrechnet.

Aufgenommen werden Menschen, die

- \_ an einer nicht mehr heilbaren fortgeschrittenen Erkrankung leiden,
- \_ Schmerzen und andere belastende körperliche und seelische Schwierigkeiten haben,
- \_ einer Krankenhausbehandlung bedürfen,
- \_ ausführlich über die therapeutischen und pflegerischen Möglichkeiten der Palliativmedizin informiert und damit einverstanden sind.

Die Aufnahme erfolgt per Überweisung durch den Hausarzt/behandelnden Arzt oder ein anderes Krankenhaus.

Die Anmeldung und Terminabsprache sowie der Austausch entsprechender Vorinformationen erfolgen durch den Hausarzt oder den behandelnden Arzt.

### Entlassung

Eine Palliativstation ist keine Langzeitpflegeeinrichtung und unterscheidet sich grundlegend von einem stationären Hospiz. Alle unsere Maßnahmen dienen dazu, den Patienten in sein gewohntes oder gewünschtes Umfeld zu entlassen. Die Entlassung bereiten wir in enger Absprache mit Patienten, Angehörigen und Hausärzten vor. Dazu ist ein speziell ausgebildeter Pflegeüberleiter im Team zuständig.

Sollten Probleme auftauchen, ist ein Kontakt mit der Klinik für Palliativmedizin jederzeit möglich.

### Ambulante Betreuung (SAPV)

Seit März 2014 können wir auch eine ambulante Unterstützung anbieten, die „Spezialisierte Ambulante Palliativ-Versorgung“ (SAPV). Als Ergänzung zum bestehenden Versorgungsangebot bietet diese Einrichtung unheilbar kranken Menschen die Möglichkeit, in ihrer vertrauten und gewohnten Umgebung zu bleiben.

**Sie erreichen die SAPV rund um die Uhr unter  
Telefon 0981 484-2811**

## Ansprechpartner & Kontakt

Chefarzt Dr. med. univ. Harald Scheiber  
Oberarzt Gerhard Schanzer

Sekretariat:  
Caroline Vogel  
Telefon 0981 484-2368  
Telefax 0981 484-2778  
E-Mail palliativmedizin@klinikum-ansbach.de

**24 Stunden  
Telefonservice**  
**Telefon 0981 484-2368**

Klinik für Palliativmedizin  
 Klinikum Ansbach  
 Escherichstraße 1  
 91522 Ansbach  
 Telefon 0981 484-2368  
 Telefax 0981 484-2778  
 palliativmedizin@klinikum-ansbach.de

**KLINIK FÜR  
PALLIATIVMEDIZIN**  
**am Klinikum Ansbach**



Dr. med. univ. Harald Scheiber



Team der Palliativmedizin

## PALLIATIVMEDIZIN – WAS IST DAS?

Die Palliativmedizin ist die umfassende Behandlung von Menschen mit einer nicht heilbaren, fortgeschrittenen Erkrankung.

Unter „umfassend“ verstehen wir die Kontrolle und Behandlung aller körperlichen und seelischen Beschwerden. In erster Linie geht es um die Verbesserung der Lebensqualität.

Die Palliativmedizin ist nicht auf die Behandlung von Menschen mit unheilbaren Krebserkrankungen beschränkt. Sie widmet sich genauso Menschen mit z.B. neurologischen, Herz-, Lungen- oder Nierenerkrankungen im fortgeschrittenen Stadium.

### Das Team der Palliativmedizin

Wir sind ein Team bestehend aus Ärzten, Pflegekräften, der Chefarztsekretärin und unserer Raumpflegerin. Wir sind dafür ausgebildet und vorbereitet, allen Ansprüchen der palliativen Behandlung gerecht zu werden.

#### **Dr. med. univ. Harald Scheiber**

Chefarzt der Klinik für Palliativmedizin  
Facharzt für Innere Medizin und Strahlentherapie, Palliativmedizin, Medikamentöse Tumortherapie, Psychoonkologie und Trauerberater

#### **Wir arbeiten eng zusammen mit:**

Angehörigen und Vertrauten · Hausärzten · ambulanten Diensten · Ärzten und Pflegepersonal im Klinikum Ansbach · anderen Krankenhäusern · Ernährungsberatern · Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Logopäden · Psychologen · Kunsttherapeuten · Seelsorgern · Sozialarbeitern · Hospizhelfern · Ehrenamtlichen



### Leistungsangebot

#### **Für Patienten**

- \_ Umfassende medizinische und pflegerische Betreuung
- \_ Behandlung bestehender körperlicher Beschwerden wie Schmerzen, Luftnot, Ernährungsstörungen, Schwäche und seelischer Probleme wie z.B. Angst, Depressionen usw.
- \_ Nutzung aller diagnostischen und therapeutischen Einrichtungen des Klinikums Ansbach
- \_ Individuelle Pflege
- \_ Kommunikation / Gesprächstherapie für Patienten
- \_ Entspannungsübungen, Musik- und Maltherapie, Physio- und Ergotherapie
- \_ Planung und Vorbereitung der häuslichen Weiterversorgung (Beratung und Vermittlung von ambulanten Hilfen)

#### **Für Angehörige und Vertraute**

- \_ Bequeme und komfortable Übernachtungsmöglichkeit beim Patienten im Zimmer
- \_ Einbindung in die Pflege, soweit es erwünscht und möglich ist
- \_ Unterstützung bei der Begleitung des Kranken und in der Auseinandersetzung mit der Lebenssituation des Angehörigen, auch beim Abschiednehmen
- \_ Kommunikation
- \_ Trauerberatung



### Station und Ausstattung

Helle Farben, viel Licht und eine freundliche, wohnliche Atmosphäre kennzeichnen die Station mit sechs Einbettzimmern und einem Zweibettzimmer. In jedem Zimmer bieten wir Ihnen: barrierefreies Bad mit Dusche und WC, bequemes Schlafsofa, separate Sitzecke, komfortable Wohnwand mit Fernseher, Radio, CD, DVD, VHS, Telefon, Internetzugang, Tageszeitung und Balkon zur Südseite mit Markise. Die Zimmer sind voll klimatisiert.

Der Wintergarten ist ein Ort der Begegnung – Aufenthaltsraum, Wohnzimmer und Aktionszimmer zugleich. Für individuelle Wünsche können Angehörige und Patienten in der Wohnküche eigene Getränke und Mahlzeiten zubereiten. Kaffeemaschine und Wasserautomat stehen kostenlos zur Verfügung.

Der „Raum der Stille“ bietet Patienten und Angehörigen die Möglichkeit, sich zurückzuziehen, sich zu entspannen, Musik zu hören usw. und Kraft für die Bewältigung der vielfältigen Sorgen zu schöpfen.



### Stiftung

Mit Hilfe der „Palliativmedizin-Stiftung“ konnte die Station gestaltet und ausgestattet werden. Mit Ihrer Spende helfen Sie mit, das Betreuungsangebot über den Rahmen der Finanzierung durch die Krankenkassen hinaus zu verbessern.

#### **Bankverbindungen „Palliativmedizin-Stiftung“**

Sparkasse Ansbach  
Konto: 8166936  
BLZ: 765 500 00  
IBAN: DE53 7656 0000 0008 1669 36  
BIC: BYLADEM1ANS

Raiffeisen Volksbank eG  
Konto: 1102737  
BLZ: 765 600 60  
IBAN: DE85 7656 0060 0001 1027 37  
BIC: GENODEF1ANS